

Amtliches Kreisblatt

für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postcheckkonto Breslau Nr. 18221
Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-Höhe im amtlichen Teil 10 und im Reklameteil 20 Goldpfg.

Nr. 73

Mittwoch, den 8. Oktober

1930

225. Verzeichnis der im Monat September 1930 geförten Ziegenböcke.

Nr.-Nummer	Des Bodbesizers		Des Boddes		Rasse	Bemerkungen
	Wohnort	Name und Stand	Jahre	Monate		
1	Erlesdorf	Denfel, Karl	1	6	Deutsche Edelziege	
2	Modrik 25	Bär	—	7	"	
3	Neusalz-Russer	Nowack, Louis	—	7	"	
4		Neufert	—	7	"	
5	Neusalz	Klumpe, H.	—	7	"	
6	"	Frank, Adolf	1	6	"	
7	"	Sylveschad	—	7	"	
8	Altischau	Lindner, W.-Bod	2	7	"	
9			—	7	"	
10	Rötsch	Schmidtke, Henr.	—	8	"	
11		Kuschle	—	7	"	
12	Deuthen	Gudd	—	7	"	
13		Amling	1	6	"	
14	Reifersdorf	Ulrich	1	6	"	
15	Rehlaue	Rose	—	7	"	
16	Bindau	Rörner	—	6	"	
17	Neustädte	Liebs, Marie	1	6	"	
18		Frank, Emil	—	7	"	
19	Boppfisch	Fiedler, Rob.	—	7	"	
20	Nieder-Siegersdorf	Föring, Paul	1	6	"	
21			—	8	"	
22	Freystadt	Wiesner	—	7	"	
23	"	Ziegenzucht-B.	—	7	"	
24	"		2	7	"	
25	Ob.-Herzogswaldau	Hermann, Wilh.	—	9	"	
26		Kirchner, Marie	—	7	"	
27	Seiffersdorf	Eckert, Aug.	—	7	"	
28	Brünzelwaldau	Cas, Rob.	1	8	"	
29	Streidelsdorf	Rubeile, Karl	—	7	"	
30		Krug, Marta	—	7	"	
31	Geydau	Beer, Agnes	—	7	"	
32	Liebschütz	Rühr, Hermann	1	7	"	
33	Geizendorf	Föring, Kurt	—	8	"	
34	Rauden	Schulz, Hermann	1	7	"	
35	Wallwitz	Göldner, Gustav	—	6	"	
36	Bielitz	Hoffmann, Rob.	1	6	"	
37	Bölling	Apelt, Emma	—	8	"	
38	Derwigsdorf	Röfner, Klara	—	7	"	
39	Ober-Siegersdorf	Schulz, Rich.	—	7	"	
40	Tschiefer	Günther, Paul	1	6	"	
41			—	7	"	
42	Bippen	Ziegenzucht-B.	1	6	"	
43	Liebenzig	Braun, August	1	7	"	
44	Eichau	Sellwig, Ernst	—	7	"	
45	Kattersee	Petrusche	—	7	"	
46	Larnau	Ziel, Karl	—	8	"	
47	Hammer	Müller, W.	—	8	"	
48	Rüdchen	Lhamm, Frau	—	7	"	
49		Kowalewicz	—	7	"	
50	Schlawa	Kresse, Herm.	1	6	"	
51	Sperlingswinkel	Glieger	—	7	"	
52	Groschwitz	Krause, W.	2	6	"	
53	Bielawe 20	Kausse, Otto	—	7	"	

Kopf wie nebenstehend					
54	Rosenthal Taf.	Hoffmann, Paul	—	7	Deutsche Edelziege
55	Reinberg	Hoffmann	2	6	"
56		Bierfreund	—	8	"
57	Hohenborau	Kierchle, G.	2	6	"
58	Aushalt	Beschmitt	—	7	"

Bemerkungen:

Die für „auswärts geförten“ Böcke werden wegen Inzucht nur in anderen Gemeinden zum Decken freigegeben, sie müssen also ausgetauscht, bezw. gegen Zahlung umgestellt werden. Jeder Austausch, bezw. Ankauf ist beim Kreisauschuß zu melden.

Körfähige Böcke vermittelt

1. der Vorsitzende des Kleintierzuchtvereins Freystadt, Herr Kaufmann Paul Sander, Freystadt, Ring 23,
2. der Vorsitzende des Kleintierzuchtvereins Altischau, Herr Werkmeister Neufert, Neusalz-Russer, Hauptstraße 52.

Freystadt R.-Schl., den 1. Oktober 1930.

Der Landrat.
von Treskow.

226. [K. 2.]

Außerterminliche Körungen von Bullen.

Des Tierhalters		Des geför. Tieres	
Name	Wohnort	Alter	Farbe
Dominium	Böfau	1 ³ / ₄	schwarzbunt
Dominium	Böfau	3	schwarzbunt
Reimann	Alt-Tschau	1 ¹ / ₂	rotbunt

Freystadt Rdr.-Schl., den 2. Oktober 1930.

Der Landrat.
von Treskow.

227. [A. 4. Nr. 5467]

Biehseuchenpolizeiliche Anordnung.

Zum Schutze gegen die Maul- und Klauenseuche wird auf Grund der §§ 18 ff. und des § 79 des Biehseuchengesetzes vom 26. 6. 1909 — R. G. Bl. S. 519 — mit Ermächtigung des Herrn Regierungspräsidenten in Biegnitz folgendes bestimmt:

I.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche unter dem Biehstande der Landwirte Robert Hoffmann und Wilhelm

*) nur für auswärts geför.

Kretschmer in Diebenzig amtstierärztlich festgestellt worden ist, wird der Ortsteil Diebenzig ohne Bahnhof zum Sperrbezirk erklärt, für welchen die Bestimmungen meiner viehheuchenzpolizeilichen Anordnung vom 24. September 1930 — Kreisblatt Nr. 70 Ziffer 215 — ebenfalls Geltung haben.

II.

Diese Anordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft, ihre Aufhebung wird erfolgen, wenn die am Eingange bezeichnete Gefahr nicht mehr besteht.

III.

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden, sofern nicht nach § 328 des Reichsstrafgesetzbuches eine höhere Strafe verwirkt ist, nach §§ 74 ff. des Reichsviehheuchenzgesetzes vom 26. 6. 1909 bestraft.

Freystadt Ndr.-Schl., den 7. Oktober 1930.

Der Landrat.

228. Nochmalige Aufforderung.

Betrifft: Einreichung der Listen über Hundebestandsausnahmen am 1. Oktober 1930.

Die Magistrate und die Herren Gemeindevorsteher des Kreises werden ersucht, mir bis zum 15. Oktober 1930 die Listen über Hundebestandsausnahmen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Vordrucke sind bei der Kreisblattdruckerei Geisler erhältlich.

Hierbei mache ich besonders darauf aufmerksam, daß in die Listen sämtliche Hundehalter aufzunehmen sind, gleichgültig, ob dieselben von der Steuer befreit sind, oder nicht. In Spalte Bemerkungen ist der Grund der evtl. beantragten Befreiung einzutragen. Die den Ortsbehörden s. Zt. übersandten Ueberdruckstücke des Kreisblattes Nr. 71/26 sind zum dauernden Aushang im Rasten für Veröffentlichungen amtlicher Bekanntmachungen bestimmt. Auf §§ 2 und 4 der Steuerverordnung wird besonders aufmerksam gemacht. Etwasige Steuerumgehungsversuche sind alsbald hierher mitzuteilen.

Bis 15. Oktober 1930 sind die erhobenen Steuerbeträge an die Kreiskommunalkasse in Freystadt N.-Schl. abzuliefern. Hundesteuerquittierungen werden den Gemeinden noch übersandt.

Ich erwarte pünktliche Erledigung.

Freystadt Ndr.-Schl., den 29. September 1930.

Namens des Kreisausschusses.

Der Vorsitzende.
von Tresslow.

229. (A. 3 Nr. 5018)

Hufeisenstollen.

Nach § 11 der Verordnung vom 17. März 1839 über den Verkehr auf Kunststraßen — G. S. S. 80, Amtsblatt S. 220 — dürfen auf keiner Kunststraße Hufeisen benutzt werden, deren Stollen mehr als 1,7 cm über die Hufeisenfläche hervorragen. Nur in der Zeit vom 1. November bis 1. April dürfen nach einer Kabinettsordre vom 25. August 1843 die Hufeisenstollen 2,6 cm lang sein.

Da bevorstehende Bestimmungen oft unbeachtet bleiben, bringe ich sie hiermit zur allgemeinen Kenntnis. Ich ersuche, sie in Zukunft genau zu beachten.

Die Ortsbehörden ersuche ich, Vorstehendes alsbald ortsüblich zu veröffentlichen.

Die Herren Landjägerbeamten ersuche ich, die Beachtung dieser Bestimmung nachzuprüfen und Zuwiderhandlungen mir zur Anzeige zu bringen.

Freystadt Ndr.-Schl., den 1. Oktober 1930.

Der Landrat.

Nr. 2869. Betr. Grundschulpflicht.

Die Uebersicht über das Ansteigen der Grundschulkinder in mittlere und höhere Schulen muß auch die Kinder enthalten, die nach 4 Jahren die Grundschule verlassen haben, auch dann, wenn an der betreffenden Schule keine Kinder nach 3jährigem Besuch vorzeitig die Grundschule verlassen haben. Aus der Uebersicht muß klar hervorgehen, wie die Versetzung in der mittleren oder höheren Schule erfolgt ist, bzw. welche Klassen die Kinder am 1. 5. 1930 erreicht hatten. Den Herren Schulleitern zur weiteren Veranlassung.

Freystadt, den 7. Oktober 1930.

Der Schulrat.

Die Gemeindevorstände werden ersucht, die Nachweisung über bauliche Veränderungen bis zum 10. d. Mts. dem Katasteramt zurückzusenden.

Preussisches Katasteramt Freystadt N.-Schl.

Alte, leistungsfähige Korb-
brennerei in Nordhausen
am Harz sucht für den
hiesigen Bezirk einen tüch-
tigen

Vertreter,

welcher bei der Kundschaft
eingeführt ist. Fabriklager
wird evtl. eingerichtet. An-
gebote unter Nr. 2000
an diese Zeitung erbeten.

Zur Hochzeit

allen Festen und Ge-
legenheit. fertigt Reden,
Gedichte, Prologe nsw.
schnellstens an Heim-
Verlag, Radolfzella B

Unentbehrlich für jeden Arbeitgeber!

**Neue
Lohnsteuer=
Tabellen**

für wöchentliche und monatliche
Lohnzahlung sind stets vorrätig
in

R. Geislers Buchhandlung